

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

11.5.1885



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 11. Mai 1885.

**Zwölfte Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen.**

**Dritte Gastdarstellung**

der Großh. badischen und K. K. österreichischen Kammerfängerin  
Fräulein **Bianca Bianchi** aus Wien.

# Romeo und Julie.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gashmann. Musik von Ch. Gounod.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Escalus, Fürst von Verona . . . . .	Herr Bösch
Graf Paris, dessen Verwandter . . . . .	Herr Harlacher.
Graf Capulet . . . . .	Herr Plank.
Julie, seine Tochter . . . . .	*)
Tybalt, Neffe Capulet's . . . . .	Herr Kürner.
Gertrude, Juliens Amme . . . . .	Fräulein Friedlein
Romeo, ein Montague . . . . .	Herr Rosenberg.
Mercutio, sein Freund . . . . .	Herr Hauser.
Stefano, Romeo's Page . . . . .	Frau Harlacher.
Gregorio, Diener Capulet's . . . . .	Herr Ludwig.
Bruder Lorenzo . . . . .	Herr Speigler.
Damen und Edle von Verona. Bürger. Garden. Pagen. Diener. Mönche	

Ort der Handlung: Verona. Zeit: Im Anfange des 14. Jahrhunderts.

Tänze arrangirt von Herrn Hofballetmeister Beauval.

**Im 1ten Akt:** Blumen-Walzer.

**Im 4ten Akt:** Hochzeits-Divertissement:

a. Tanz mit fliegenden Bändern.

b. Charakter-Walzer.

\*) Julie: Fräulein **Bianca Bianchi**.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.**

**Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**

**Unpäßlich:** Fräulein Wabel, Herr Lange.

**Kontraktlich beurlaubt:** Herr Oberländer.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . . .	6 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . . .	2 M. — Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	3 " 50 "	Parterre-Logen . . . . .	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	1 " 30 "
Fremdenloge im Parterre . . . . .	3 " 50 "	Logen II. Rang . . . . .	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze . . . . .	1 " — "
Logen I. Rang . . . . .	5 " — "	Parterre-Sperrstiege . . . . .	3 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . . .	— " 80 "
Balkon . . . . .	5 " — "	Parterre . . . . .	2 " — "	IV. Rang. Seite . . . . .	— " 60 "

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am **Samstag den 9. Mai** von **11 bis 12 Uhr** für die **gerade**, von **12 bis 1 Uhr** Mittags für die **ungerade Tour** zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur Samstag den 9. Mai** von **3—4 Uhr** Nachmittags statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**An der Abendkasse werden keine Billete mehr zurückgenommen.**

Dienstag, den 12. Mai, II. Quartal, 65. Abonnements-Vorstellung.

**Das Käthchen von Heilbronn**, oder: **Die Feuerprobe**. Großes historisches Ritterschauspiel in fünf Akten von Heinrich v. Kleist. Nach einer Bearbeitung von Eduard Devrient.

Donnerstag, den 14. Mai. **5fte** Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen.

**Letzte Gastdarstellung** der Großh. badischen und K. K. österreichischen Kammerfängerin Fräulein **Bianca Bianchi**.

Zum ersten Male wiederholt: **Linda von Chamouny**. Oper in drei Aufzügen von Gaetano Donizetti. Deutsch von Heinrich Proch.

Linda: Fräulein **Bianca Bianchi**.